



salzburg 2036

Stell Dir vor, du bist Politikerin oder Politiker in Salzburg.
Welche Herausforderungen siehst du in den nächsten 20 Jahren
auf uns zukommen? Und wie würdest du sie lösen?

zukunfts- werkstatt

Mit der von Robert Jungk entwickelten Methode „Zukunfts werkstatt“ diskutieren engagierte Jugendliche die Themen, die ihnen am Herzen liegen. Die Aspekte können vielfältig sein: Arbeit & Beruf, Schule & Bildung, Freizeit & Kultur, Familie & Zusammenleben, Umwelt & Natur, Sicherheit & Freiheit, Demokratie & Mitbestimmung. Welchen Herausforderungen müssen sich junge SalzburgerInnen in den nächsten 20 Jahren stellen? Und welche Lösungen schlagen sie vor? Ideen werden gemeinsam entwickelt und konkretisiert. Am Ende entsteht nicht nur ein Vorschlagskatalog für die Politik der Zukunft – die Ideen fließen auch in das Spiel NEWLAND ein.

newland

Die TeilnehmerInnen von NEWLAND werden 10 „Nationen“ zugelost und gründen ihre eigenen Staaten – mit eigenen Regierungsformen und Gesetzen, mit Ämtern und geheimen Agendas. Welche Form erweist sich als die beste? Löst ein Diktator alle Probleme für uns? Gibt Anarchie uns mehr Freiheit? Wie setzen wir unsere eigenen Interessen durch und schützen gleichzeitig die Schwächeren in unserem Staat?

NEWLAND zielt vor allem auf soziales Lernen. Durch die spielerische Simulation von „Realität“ wird Probethandeln in einem geschützten Raum möglich. Es gibt keine „perfekten Lösungen“, das Spiel ist offen für kreative Vorschläge. Die Konsequenzen der eigenen Entscheidungen werden aber unmittelbar deutlich. (Am Ende steht immer die Erkenntnis, dass Demokratie enorm aufwendig und manchmal furchtbar träge ist, aber dann doch die Regierungsform ist, die am ehesten die Zufriedenheit aller garantiert.)



Demokratische Kompetenzen sind der Schlüssel zu einer selbstbestimmten und aktiven Lebensgestaltung – Jugendliche können ihr Leben selbst bestimmen, aber sie müssen auch etwas dafür tun.

In der ZUKUNFTSWERKSTATT diskutieren engagierte Jugendliche die Themen, die ihnen am Herzen liegen. Welchen Herausforderungen müssen sich junge SalzburgerInnen in den nächsten 20 Jahren stellen? Und welche Lösungen schlagen sie vor?

Die erarbeiteten Ideen werden einige Wochen später im Rahmen des politischen Real-Life-Rollenspiels NEWLAND praktisch erprobt. In 10 neugegründeten Staaten können die TeilnehmerInnen ihre Lösungen austesten. Alle Wege sind offen...

zielgruppe

Jugendliche ab 14 Jahren aus allen Schulformen.

zukunfts werkstatt

für besonders interessierte SchülerInnen, Einzelanmeldung
(insgesamt max. 20 TeilnehmerInnen / Termin)



newland

Anmeldung in Klassenstärke (insgesamt max. 250 TeilnehmerInnen / Termin)

termine

Salzburg 2036 wird im Herbst 2016 stattfinden. Vier Termine in den Bezirken sollen sicherstellen, dass Jugendliche aus allen Regionen teilnehmen können.

	ZUKUNFTSWERKSTATT (ca. 4 Stunden)	SPIEL NEWLAND (ca. 8 Stunden)
Lungau	39. KW	44. KW
Pinzgau	40. KW	45. KW
Pongau	41. KW	46. KW
Stadt u. Umgebung/ Tennengau	42. KW	47. KW

Termine und Orte sind noch in Planung. Details dazu unter:
www.akzente.net/salzburg-2036 sowie zukunfts werkstaetten.org/salzburg-2036

anmeldung

Um die Termine besser planen zu können, ersuchen wir Sie um eine verbindliche Anmeldung bis **5. Juni 2016**. Dazu müssen noch keine bestimmten SchülerInnen / Klassen gemeldet werden, sondern nur die Teilnahme der Schule (Kontaktdaten siehe Rückseite).

teilnahme kostenlos

2036

Seit 200 Jahren ist Salzburg ein Teil von Österreich.

Ein Anlass, nachzudenken. Woher kommen wir? Wer sind wir? Wo-hin gehen wir? Salzburg 20.16 hat sich eine profunde, sensible und auch kritische Rückschau zum Ziel gesetzt und versucht sich darü-ber hinaus an einem Ausblick in die Zukunft unseres Landes.

Die Welt ist in heftige Bewegung geraten, wie es uns die Flüchtlinge vor Augen führen, die jeden Tag auf der Suche nach einem besseren und sichereren Leben die Grenzen passieren.

www.salzburg2016.at

2036



Anmeldung und Informationen zum Spiel:

NEWLAND

akzente Salzburg, Mag. Daniela Ellmauer
Tel. 0662-849291-31, d.ellmauer@akzente.net
www.akzente.net/salzburg-2036



ZUKUNFTSWERKSTATT

Robert-Jungk-Bibliothek, Mag. Hans Holzinger
Tel. 0662-873206, h.holzinger@salzburg.at
zukunftsstaetten.org/salzburg-2036

